

AUSBLICK OG-LUNCH 1/2018

Am **Mittwoch 11.04.2018** ist es wieder soweit. Wir treffen uns für den nächsten Lunch der OG NW im Hotel Engel, Stans. Wie üblich starten wir um 1140 mit dem von der OG offerierten Apéro und geniessen danach ein feines Mittagessen. Für diesen Lunch konnten wir Herrn Marco Wyrsh, Security Officer

bei der Swisscom gewinnen. Er wird uns im Gastreferat über die täglichen Herausforderungen im Cyberraum informieren. Ein Thema, das höchst aktuell ist und uns alle betrifft. Ich freue mich auf eure rege Teilnahme.

Oberst i Gst Fredi Kugler, Vizepräsident

AUSBLICK MÄRZ-STAMM

Mi, 28. März / 20.00 Uhr / Sust

Unser Mitglied Carl Bossard referiert zur Geschichte von Ob- und Nidwalden und die Trennung in die zwei Kantonshälften. Viele sprechen auch von einem delikaten Zwillingungsverhältnis. Warum ist das so? Anschliessend sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Major Peter Lussy, Suststuben-Meister

AUSBLICK APRIL-STAMM

Mi, 25. April / 20.00 Uhr / Sust

Der traditionelle Ethno-Stamm von Hans Wicki und Klaus Reinhard findet zum **25sten Mal** statt. Ein bemerkenswertes Jubiläum mit viel Kultur und feinen, traditionellen Aelpler-Magronen mit Apfelmus. Herzlich willkommen, Jung und Junggebliebene.

Major Peter Lussy, Suststuben-Meister

KANTONALE WAHLEN: REGIERUNGSRAT/LANDRAT

Am 04.03.2018 wurden unsere Mitglieder Joe Christen und Res Schmid in den siebenköpfigen **Regierungsrat** gewählt.

In den 60-köpfigen **Landrat** gewählt wurden unsere Mitglieder Josef Bucher, Edi Engelberger, Klaus Reinhard und Dominik Steiner.

Wir gratulieren den Gewählten und wünschen ihnen viel Energie, guten Mut und Freude für die anstehenden Aufgaben.



BEFÖRDERUNG IM OFFIZIERSKORPS

Die OG Nidwalden gratuliert folgenden Mitgliedern zur Beförderung per 1.1.2018:

Zum Oberst: Dafflon Nicolas, Stans,
Gspöner Diego, Hergiswil

Zum Hauptmann: Blank Daniel, Stans
Zum Oberleutnant: Wyss Mike, Dallenwil,
Berlinger Fabian, Buochs

Per 23.02.2018:

Zum Major im Generalstab: Musfeld Marc, Hergiswil

Impressum:

Bulletin erscheint 4 mal pro Jahr
Redaktion: Erich Keiser, 041 629 79 00,
beisitzer@og-nw.ch
Das nächste Bulletin erscheint: Mitte Mai 2018
Redaktionsschluss: 30.04.2017



OFFIZIERSGESELLSCHAFT NIDWALDEN BULLETIN 1/2018

RÜCKBLICK NAGELSTAMM

Am 31. Januar fand der erste Stamm im 2018 statt. Mit Hammer und Nagel, viel Geschick, Präzision und sichtbarem Spass konnte der Kissenpreis-Gewinner, Viktor Troxler, sein Namensschild an den Stuhl nageln. Nun hat auch er seinen eigenen Stuhl in unserem Vereinslokal, in der Sust. Nochmals herzliche Gratulation.

Nach einem kurzen, persönlichem Rückblick auf einige Stationen seines reichgefüllten Lebens, gab es anschliessend unterhaltsame Gespräche bei heissem Fleischkäse mit Kartoffelsalat und einem Glas Rotwein.

Major Peter Lussy, Suststuben-Meister



DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Die ersten beiden Monate des Jahres sind schon Vergangenheit und auch aus der Fastnachtszeit bleibt uns bereits nur die Erinnerung. An den ersten beiden Stämmen in diesem Jahr pflegten wir unsere Kameradschaft in guter Runde. Am Nagelstamm konnte Oblt Viktor Troxler als verdienter Kissenpreisgewinner vom letzten Jahr sein Namensschild an seinen Stuhl in der Sust nageln. Im Februarstamm waren unsere neuen Mitglieder gefordert und stellten sich persönlich vor.

Das Jahr hat für mich militärisch sehr interessant gestartet. So wurde an der SOG Präsidentenkonferenz im Januar das erste Mal wieder nicht vorwiegend über den finanziellen Haushalt gesprochen. Nein, es wurde vermehrt auf SOG-relevanten Themen eingegangen. So zum Beispiel über die Resolution zur Rüstungsbeschaffung, über welche an der Delegiertenversammlung abgestimmt wird. So sind nun alle Präsidenten und derer Vertreter für die Delegiertenversammlung vom 17. März 2018 vorbereitet. Wir werden, wie in jedem Jahr, die Interessen der OG Nidwalden mit unseren zwei Stimmen vertreten.

Auf der militärischen und politischen Bühne hat sich auch schon einiges in diesem Jahr getan. So besuchte der Präsident der USA, Donald Trump, das Weltwirtschaftsforum in Davos. Dieser Versuch die Handelsbeziehungen zu Europa zu verbessern, hat leider nicht geklappt. Die Einfuhrzölle der USA gegen die EU auf Stahl und Aluminium, kühlt die gemeinsame Beziehung auf winterliche Temperaturen herunter.

Im Glanze der Olympischen Winterspiele in Pyeongchang (Südkorea) wollte sich der nordkoreanische Führer Kim Jong-un ins positive Licht rücken und sendete seine Schwester und hohe Politiker, wie auch Militärs an die Spiele. Diese Scharmoffensive unseres Raketenliebhabers wurde zwar von Südkorea positiv entgegengenommen, jedoch nicht ohne das verständliche Misstrauen. Ich denke hier sind wir auch an der Grenze der positiven Wirkung des Sports angelangt. Die olympischen Spiele können einen Anstoss für eine gemeinsame Zukunft von Nord- und Südkorea sein. Doch können wenige Wochen Sport nicht die Geschichte von Jahrzehnten ändern oder umschreiben.

In Europa beschäftigt uns derzeit der Präsident der Türkei, Recep Tayyip Erdogan. Seine Politik und das Vorgehen gegenüber den kurdischen Minderheiten in Syrien lässt uns Nachdenken. Noch im letzten Jahr wurde triumphierend über den Sieg über die IS in Syrien und im Nordirak berichtet. Dies war nur möglich durch den harten Kampf der kurdischen Milizen. Nicht wenige Monate später werden ehemalige Verbündete wiederum bekämpft und selbst als Terroristen bezeichnet.

Die Kurden fordern einen eigenen Staat. Ob dies nun richtig ist oder falsch, sei an dieser Position nicht abschliessend diskutiert. Dass die Türkei, unter dem Deckmantel der Terrorbekämpfung, gegen die PKK, eine der grössten Offensiven in Syrien führt, ist nicht richtig. Die Türkei setzt hierbei die YPG (Volksverteidigungseinheiten) mit der PKK gleich und erklärt diese zu Terroristen.

Wie können Politiker behaupten, dass Sie den Terror bekämpfen, wenn es ganz offensichtlich ist, dass einfach ein Kurdischer Staat und eine Stärkung der Kurden in Syrien nicht der Aussenpolitik der Türkei entspricht?

Warum ich solch harte Worte verwenden möchte ich doch noch festhalten: Wenn im Schweizer Fernsehen der türkische Botschafter Ihan Saygili behauptet, dass es bisher keine zivilen Opfer bei der türkisch geführten Operation in Syrien gegeben hat, ist dies nicht nur eine Lüge, sondern es ist auch eine Beleidigung an jeden klar und unabhängig denkenden Menschen. Wenn diese Aussage stimmen würde, wäre die Türkei das erste Land, welches eine militärische Offensive ohne Kollateralschaden durchführen kann...

Unsere Medien behandeln die gesamte Thematik rund um die Militäroffensive der Türkei sehr stiefmütterlich. Lieber wird in den heutigen Tagen über die Enklave Ghuta bei Damaskus berichtet. Ghuta ist eines der letzten Gebiete Syriens, das unter der Kontrolle von Rebellen steht. Immer wieder wird es heftig vom Bürgerkrieg getroffen. Manchmal ist es halt einfacher über einen Konflikt zu sprechen, welcher einfacher zu beschreiben ist...

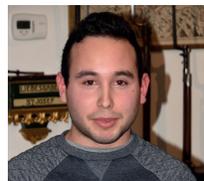
Kameradschaftliche Grüsse
Euer Präsident, Hptm Kiser Patrick

RÜCKBLICK NEUMITGLIEDER-STAMM

Am Mi, 28.02.2018 haben die Neumitglieder zum 2. Stamm im aktuellen Vereinsjahr eingeladen. Die fünf Anwesenden, der total neun Neumitglieder, haben sich imposant und amüsant vorgestellt. Für den schönen Abend und den sehr feinen Imbiss bedanken wir uns ganz herzlich.



Oberst i Gst Andreas Gianola, Oblt Thomas Schumacher und Oblt Stefan Pfister werden von Suststuben-Meister Peter Lussy begrüsst. (v.l.n.r.)



Lt Christoph Räss



Oberst Thomas Christen

VORSTELLUNG NEUES VORSTANDSMITGLIED



VORSTAND



Unser Vorstandsmitglied Marc Musfeld wurde Ende Februar ins Korps der Generalstabsoffiziere aufgenommen. Dazu gratulieren wir ihm herzlich. Marc absolvierte 2003 die Pz Gren RS und war 2006-2009 Zfhr und Kdt Stv in der Pz Gren Kp 29/2. Ab 2012 war er vier Jahre Kdt der Pz Gren Kp 14/4. Er ist nun Op Of im Stab der Mech Br 11. Wir wünschen ihm viel Freude und Genugtuung bei seinen neuen Aufgaben.

Liebe Mitglieder der Offiziersgesellschaft NW Während den letzten 1 1/2 Jahren durfte ich im OK des Bürgenstock-Jubiläumsballs mitarbeiten. Am 26.11.2017 wurde ich an der 160. Generalversammlung in den Vorstand gewählt. Ich werde die Vorstands-Charge des Besitzers innehaben und bin dadurch verantwortlich für die OG-Bulletins. Ebenso bin ich neu auch die erste Ansprechperson für alle Neumitglieder. Ich freue mich sehr auf die Tätigkeiten in der Offiziersgesellschaft NW sowie die Arbeit im Vorstand. Herzlichen Dank für Euer Vertrauen, Hptm Erich Keiser, Beisitzer